

Die aktuelle Entwicklung der Corona- Pandemie in Deutschland

Dr. Osamah Hamouda

<https://www.bmbf.de/de/karliczek-forschung-fuer-ein-besseres-verstaendnis-des-coronavirus-beschleunigen-11030.html>



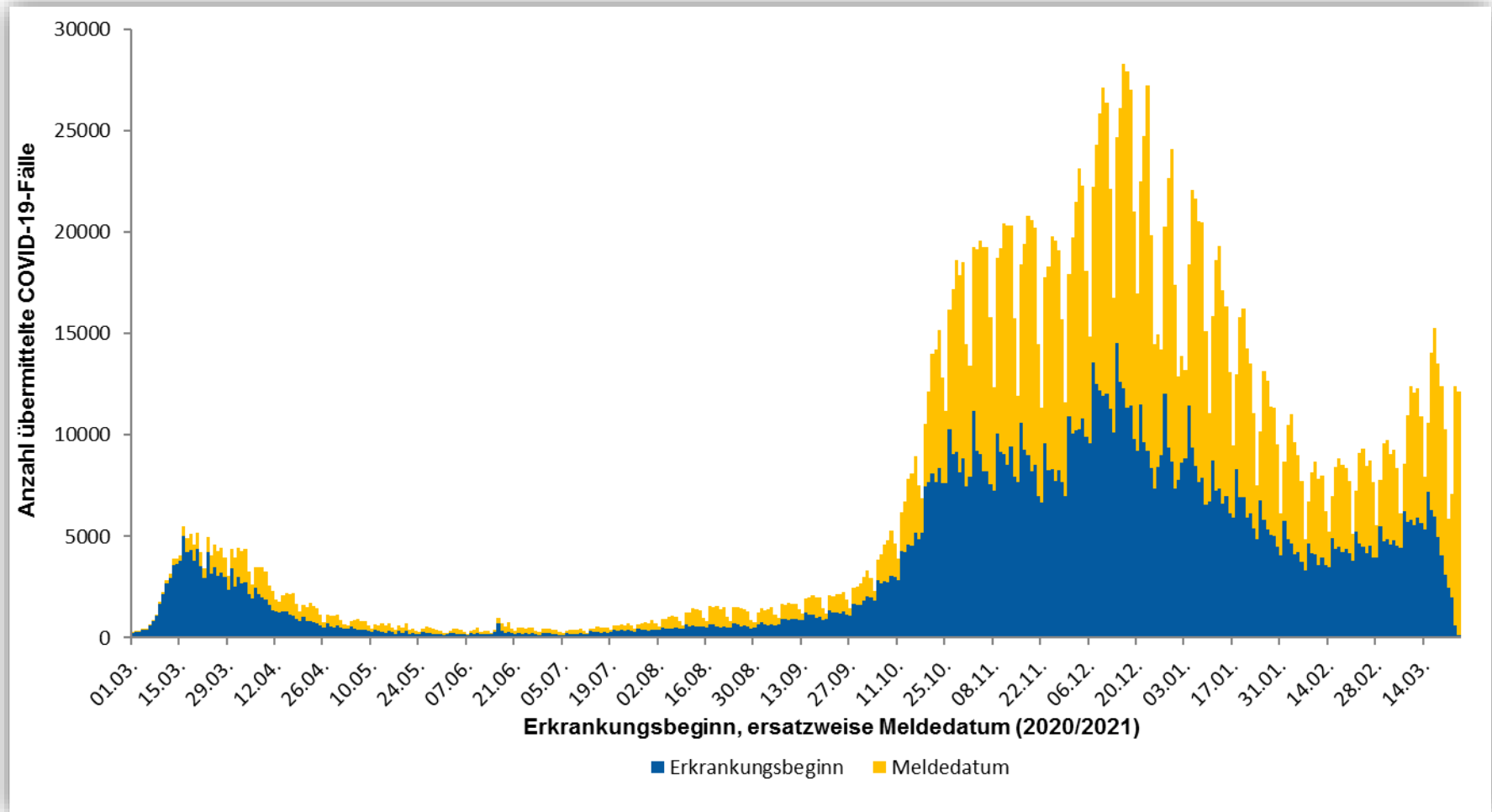
Überblick

1. Die Entwicklung der Corona-Pandemie in Deutschland
2. Überblick zur epidemiologischen Lage in Deutschland
3. Verbreitung besorgniserregender Varianten/„Variants of Concern“ (VOC) und der mögliche weitere Verlauf der Pandemie in den nächsten Wochen

Überblick zur epidemiologischen Lage in Deutschland



Entwicklung der COVID-19 Fälle in D seit Beginn der Pandemie





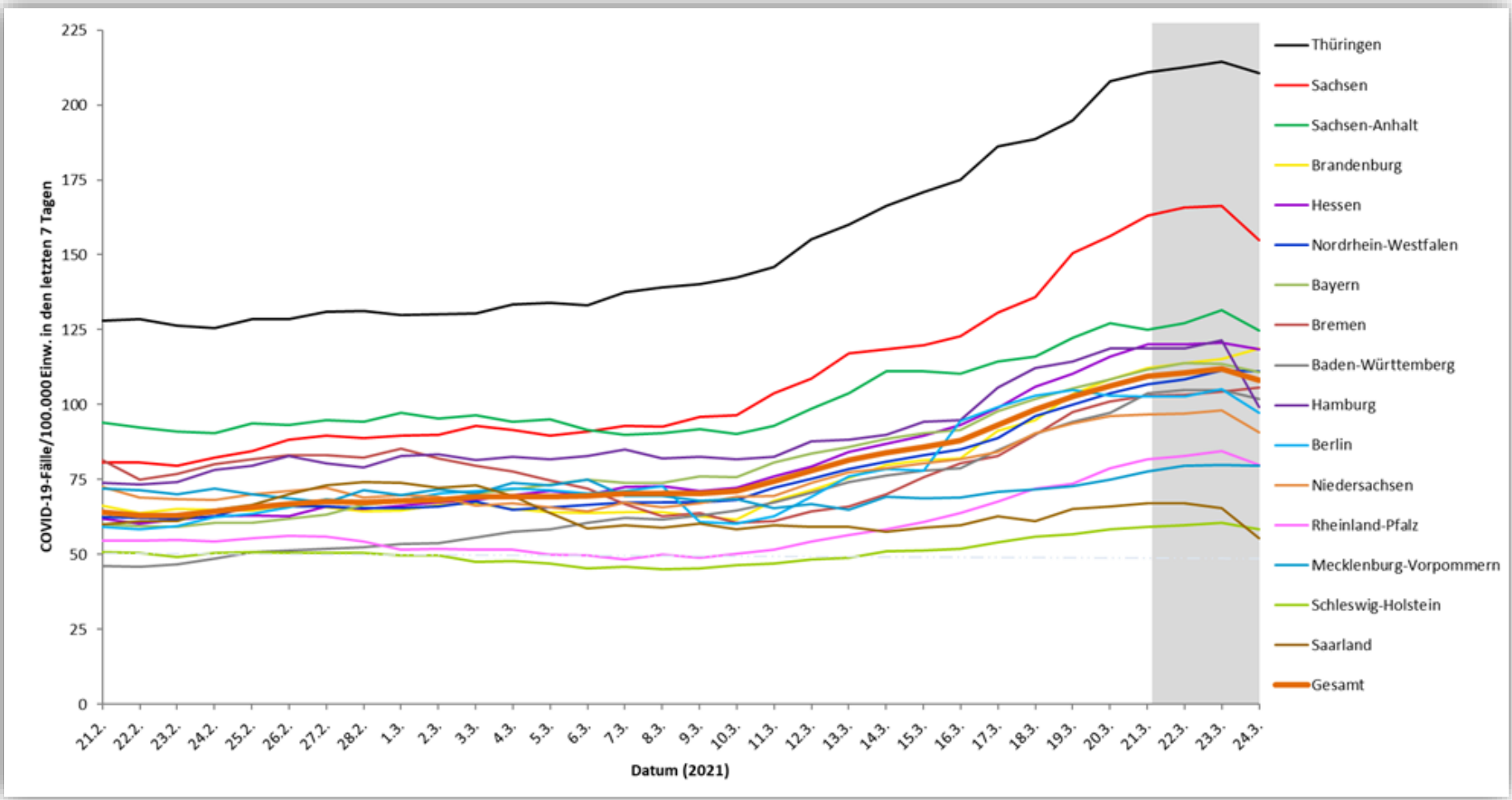
Aktuelle Zahlen (25.03.2021)

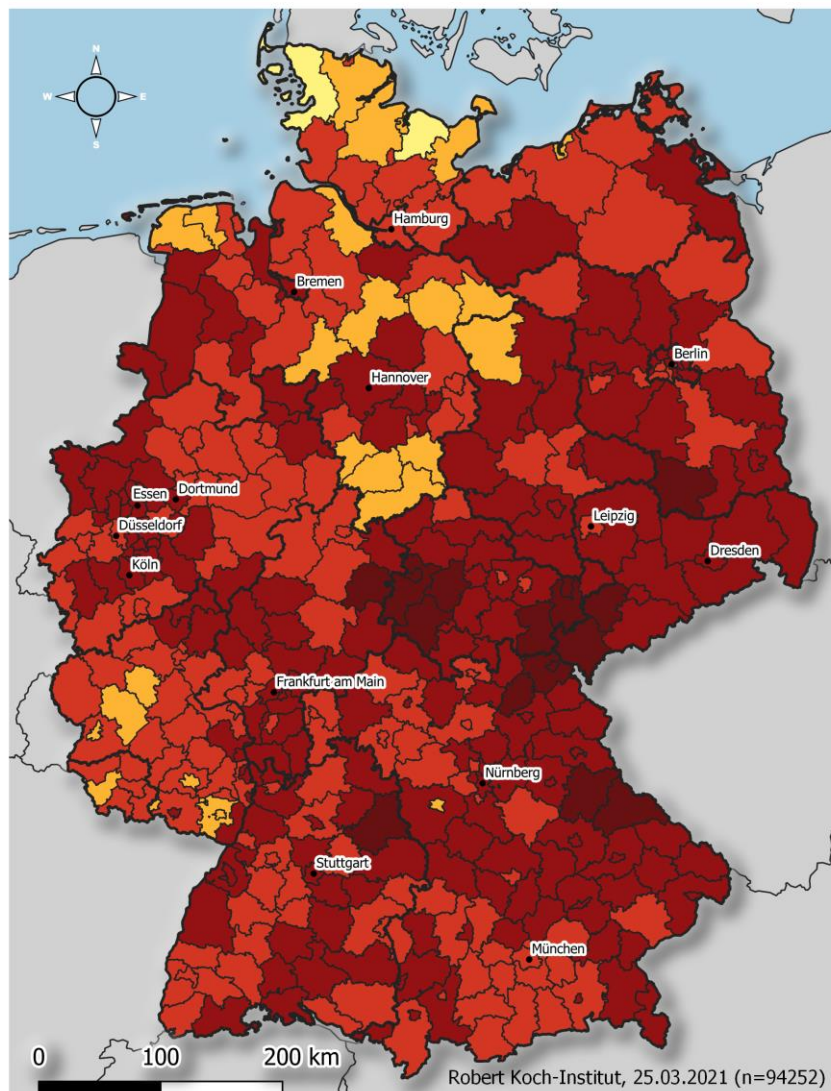
Bestätigte Fälle	
Gesamt	Aktive
+22.657	+11.500
(2.713.180)	[ca. 181.500]
Genesene	Verstorbene
+10.900	+228
(ca. 2.456.200)	(75.440)

Überblick zur epidemiologischen Lage in

Deutschland

COVID-19 Fälle/100.000 EinwohnerInnen innerhalb der letzten 7 Tagen, nach BL (24.03.2021)





Übermittelte
Fälle der
letzten
7
Tage

COVID19-AKTIVITÄT

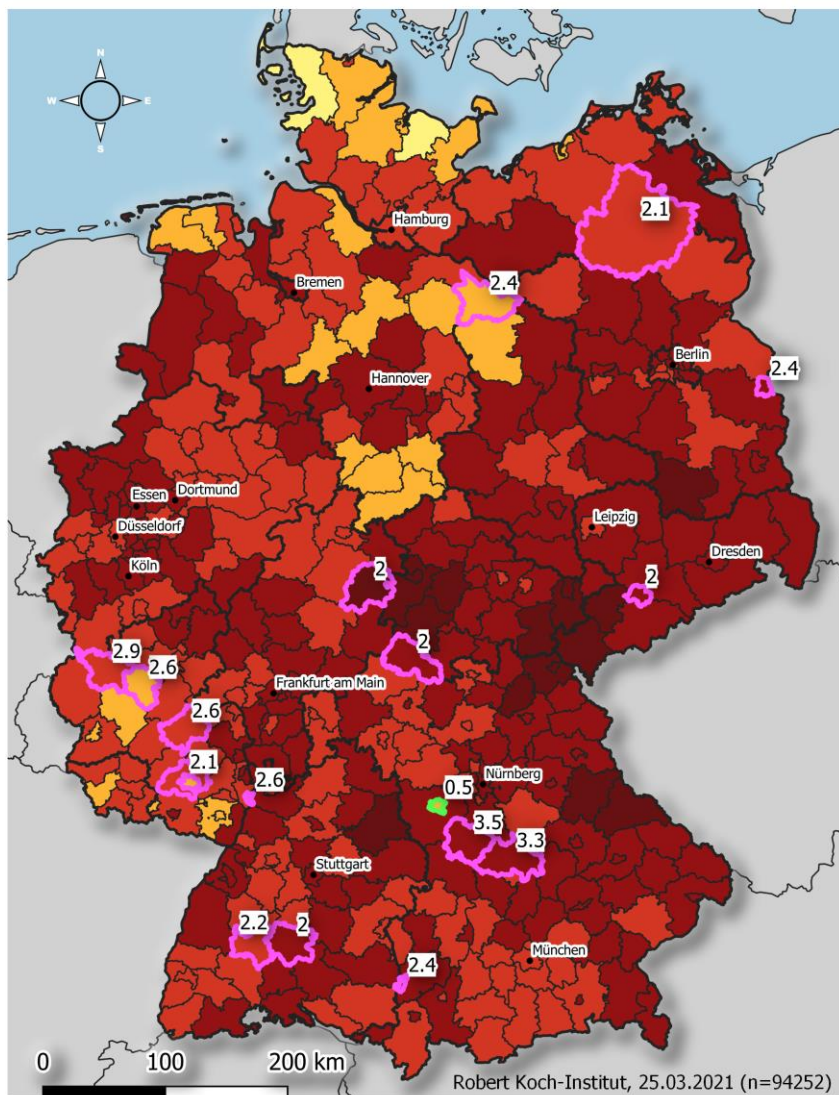
Stand: 25.03.2021

Fälle pro 100.000 Einwohner

- keine Fälle übermittelt [n/a]
- >0,0 - 5,0 [n/a]
- >5,0 - 25,0 [2]
- >25,0 - 50,0 [26]
- >50,0 - 100,0 [165]
- >100,0 - 250,0 [202]
- > 250,0 - 500,0 [17]
- > 500,0 - 1000,0 [n/a]

	Landkreis	Anzahl	Inzidenz
1	LK Greiz	479	491,8
2	LK Saale-Orla-Kreis	373	464,4
3	LK Vogtlandkreis	943	417,3
4	SK Hof	185	403,7
5	LK Wartburgkreis	459	385,8
6	LK Schwäbisch Hall	738	375,1
7	SK Gera	343	368,3
8	LK Schmalkalden-Meiningen	391	313,0
9	LK Gotha	402	298,0
10	LK Cham	371	289,8
11	LK Schwandorf	417	282,0
12	SK Eisenach	118	279,3
13	LK Hersfeld-Rotenburg	331	274,2
14	LK Hof	257	271,1
15	LK Elbe-Elster	262	257,3





Robert Koch-Institut, 25.03.2021 (n=94252)

Übermittelte Fälle der letzten

7

Tage

Kreise mit bedeutender Zunahme*/Abnahme*

Zunahme* / Abnahme*

COVID19-AKTIVITÄT
Stand: 25.03.2021

Fälle pro 100.000 Einwohner

- keine Fälle übermittelt [n/a]
- >0,0 - 5,0 [n/a]
- >5,0 - 25,0 [2]
- >25,0 - 50,0 [26]
- >50,0 - 100,0 [165]
- >100,0 - 250,0 [202]
- >250,0 - 500,0 [17]
- >500,0 - 1000 [n/a]

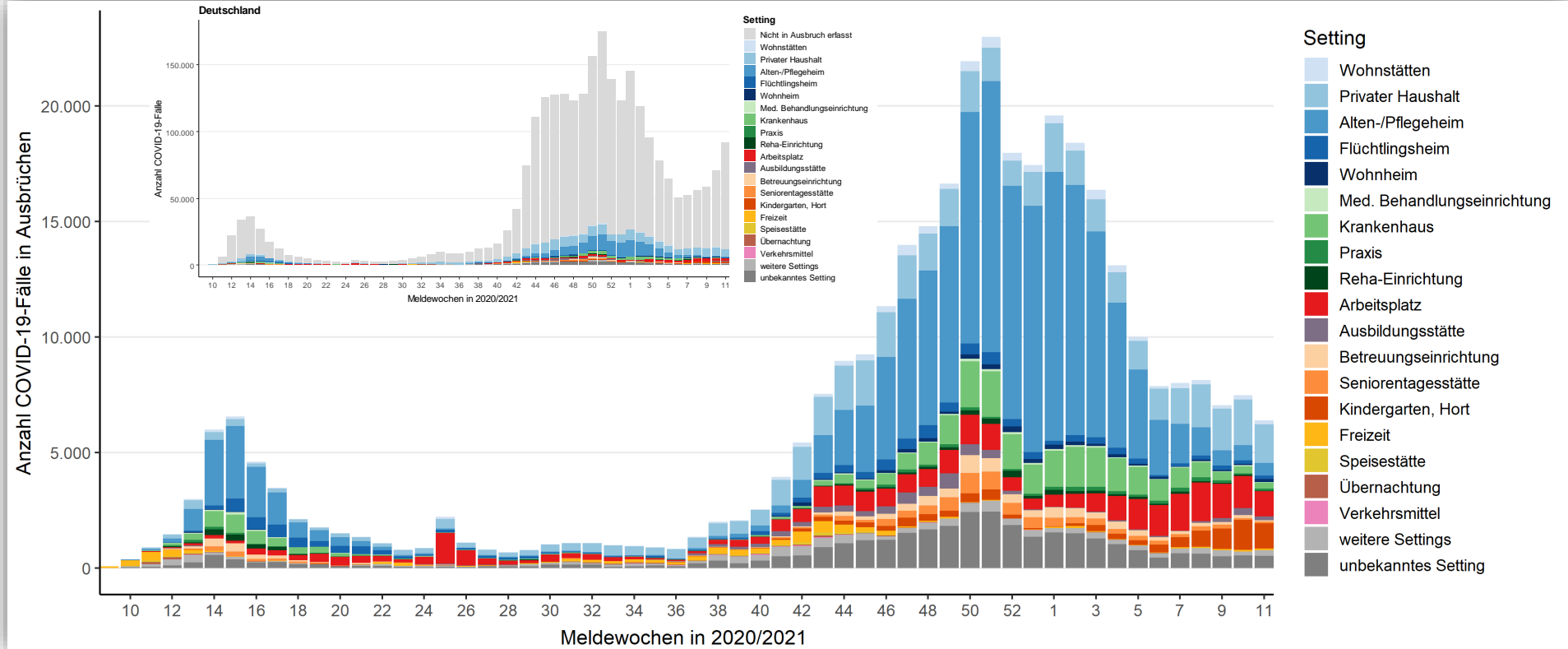
Kreis	Fälle		Inzidenz		Faktor
	Vorwoche	Aktuell	Vorwoche	Aktuell	
LK Weißenburg-Gunzen	37	128	39,1	135,1	3,5
LK Eichstätt	47	157	35,4	118,2	3,3
LK Vulkaneifel	20	58	33,0	95,6	2,9
LK Bad Kreuznach	44	116	27,8	73,3	2,6
LK Cochem-Zell	8	21	13,0	34,2	2,6
SK Speyer	26	67	51,4	132,5	2,6
SK Frankfurt (Oder)	29	70	50,2	121,2	2,4
LK Lüchow-Dannenberg	10	24	20,7	49,6	2,4
SK Memmingen	20	48	45,4	108,8	2,4
LK Rottweil	46	99	32,9	70,8	2,2
LK Mecklenburgische Se	108	229	41,8	88,7	2,1
LK Kaiserslautern	33	69	31,1	65,1	2,1
LK Rhön-Grabfeld	62	127	77,9	159,5	2,0
SK Chemnitz	263	531	106,8	215,6	2,0
LK Zollernalbkreis	96	193	50,7	101,9	2,0
LK Hersfeld-Rotenburg	165	331	136,7	274,2	2,0

* Tabelle und Karte zeigen LKs mit Inz>5, Fälle>10 und Veränderung um einen Faktor von >2 bzw. <0.5 im Vergleich zur Vorwoche





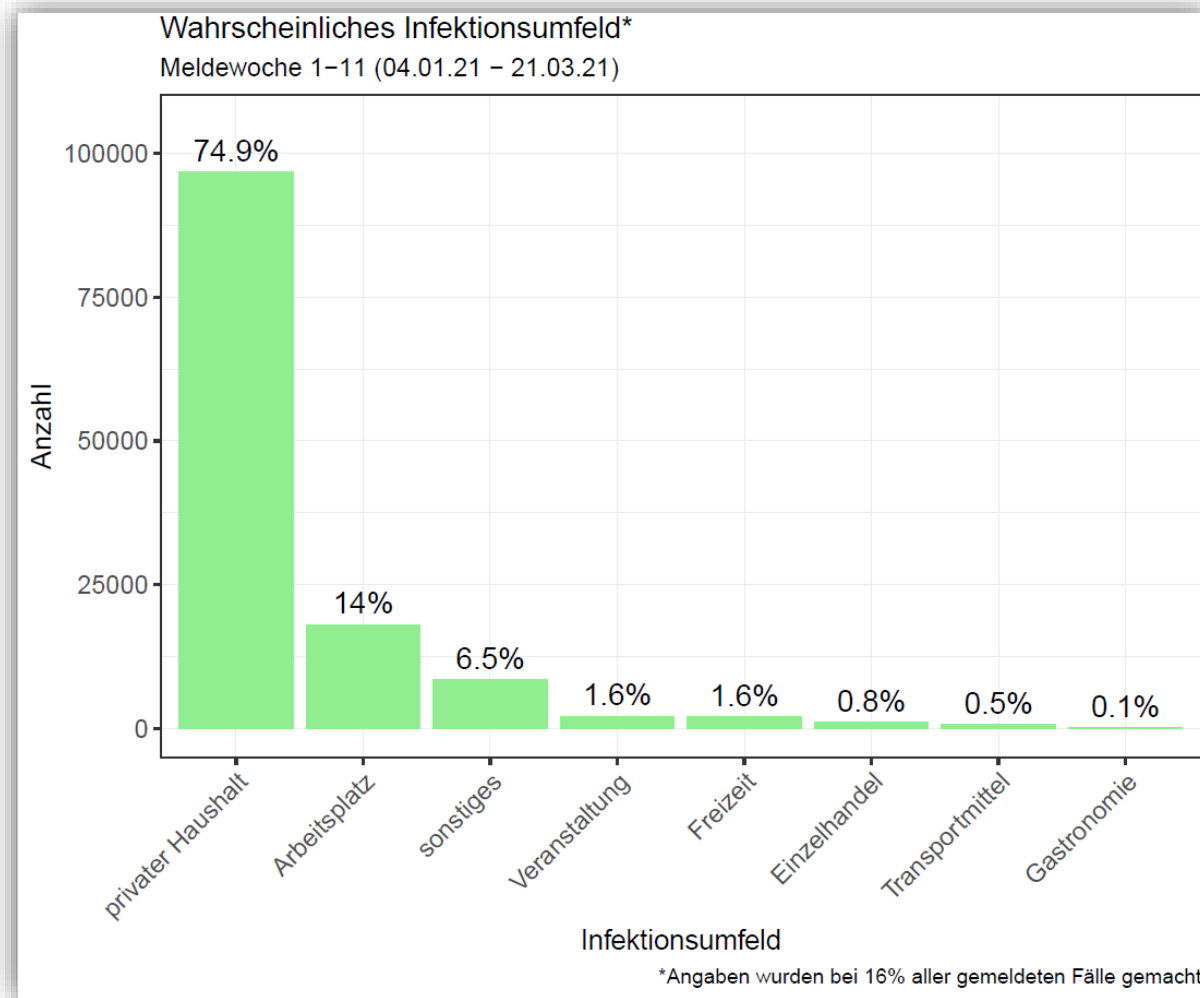
Übermittelte COVID-19-Fälle nach Infektionsumfeld (Stand 24.03.2021)



Nur etwa ein Sechstel der insgesamt gemeldeten COVID-19 Fälle kann einem Ausbruch zugeordnet werden.



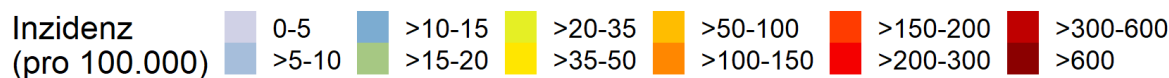
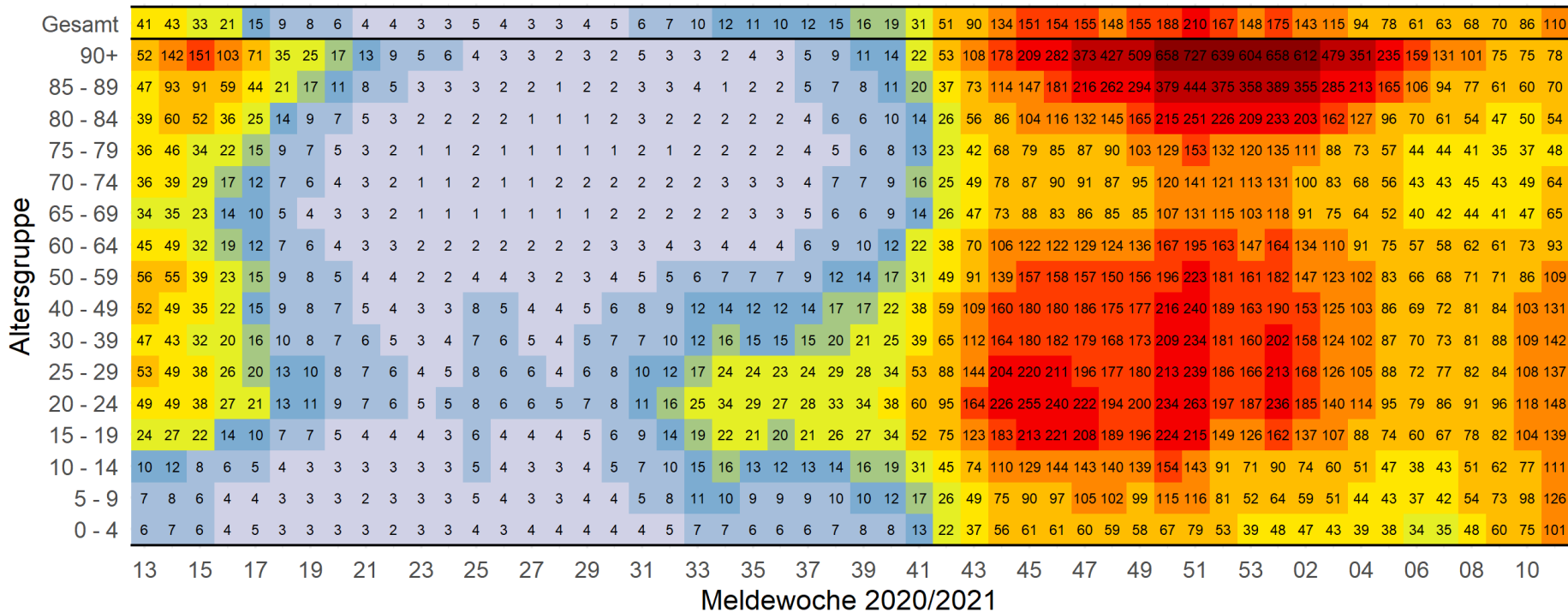
Übermittelte COVID-19-Fälle nach Infektionsumfeld (Stand 21.03.2021)



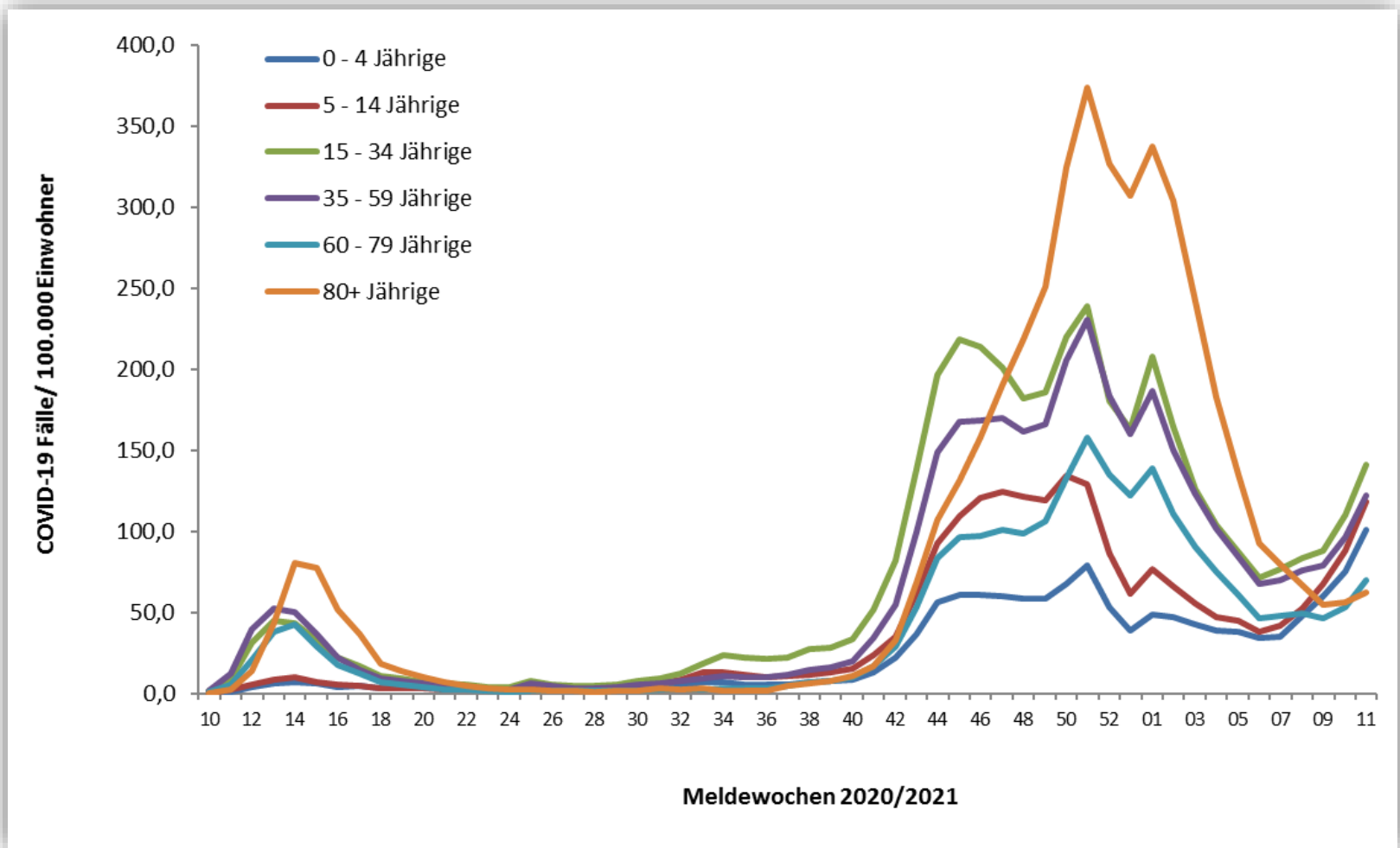


7-Tage-Inzidenz der COVID-19-Fälle in Deutschland nach Altersgruppe und Meldewoche (Stand 23.03.2021)

Deutschland - Wöchentliche COVID-19-Inzidenz (pro 100.000)



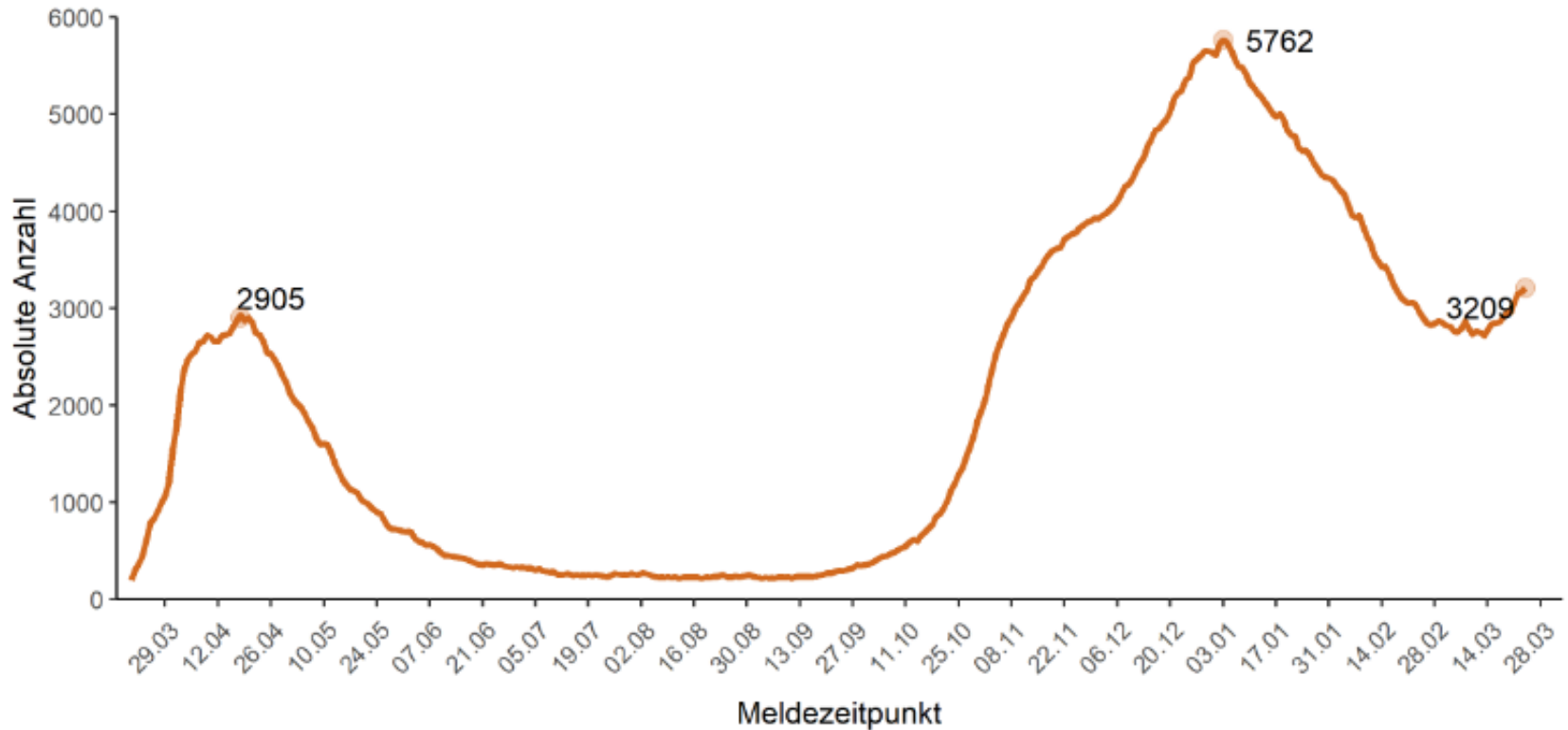
COVID-19 Fälle - Demographische Verteilung (Stand: 23.03.2021)



DIVI Intensivregister (Stand 24.03.2021)



Anzahl gemeldeter intensivmedizinisch behandelter COVID-19-Patient*innen





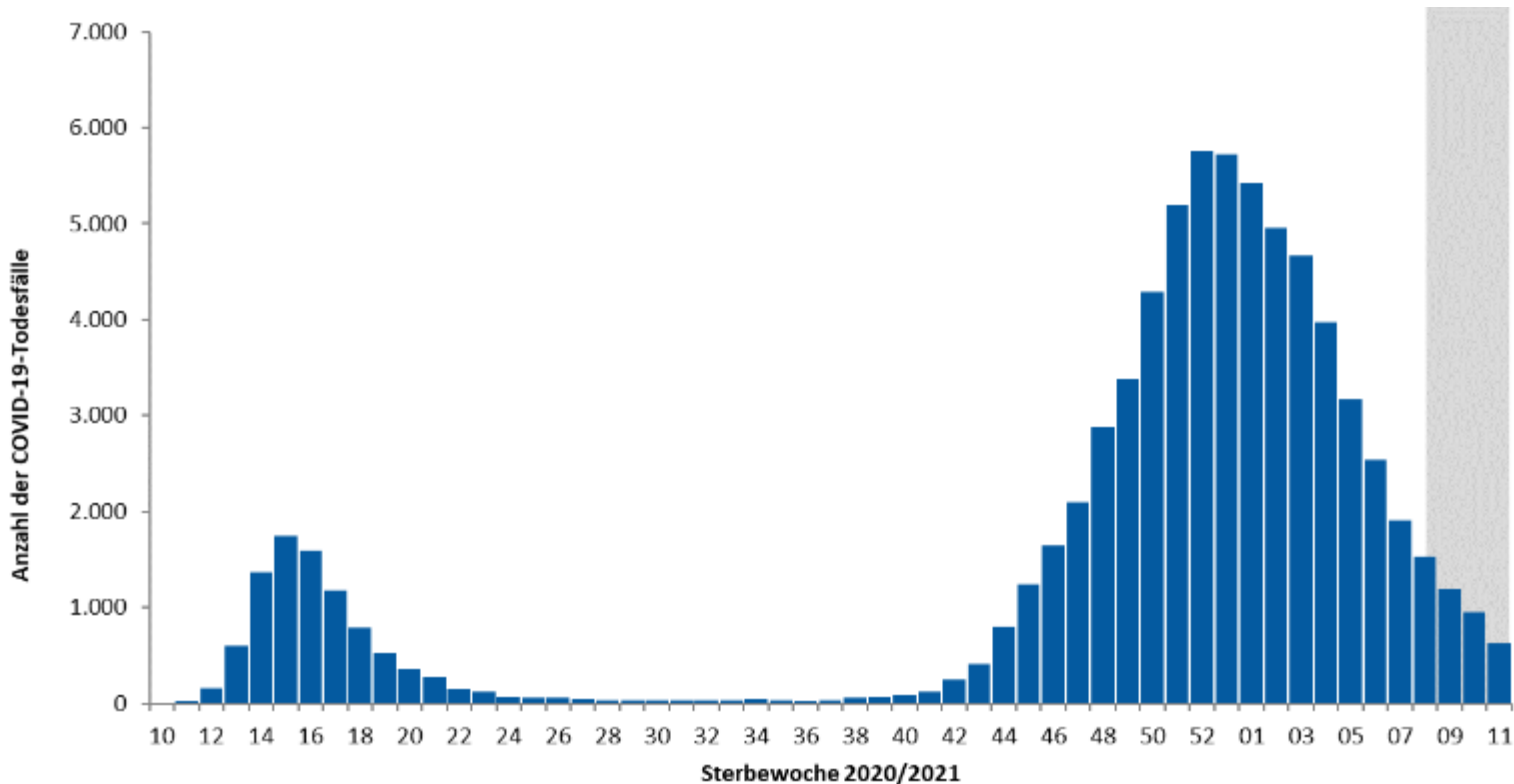
Übermittelte COVID-19 Todesfälle (Stand 23.03.2021)

Geschlecht	Altersgruppe (in Jahren)									
	0-9	10-19	20-29	30-39	40-49	50-59	60-69	70-79	80-89	90+
männlich	2	3	31	87	276	1.397	4.047	9.315	17.499	5.780
weiblich	6		21	50	137	578	1.778	5.197	17.199	11.349
gesamt	8	3	52	137	413	1.975	5.825	14.512	34.698	17.129

Anteile:

70+: 85% der Todesfälle bei Männern

70+: 93% der Todesfälle bei Frauen

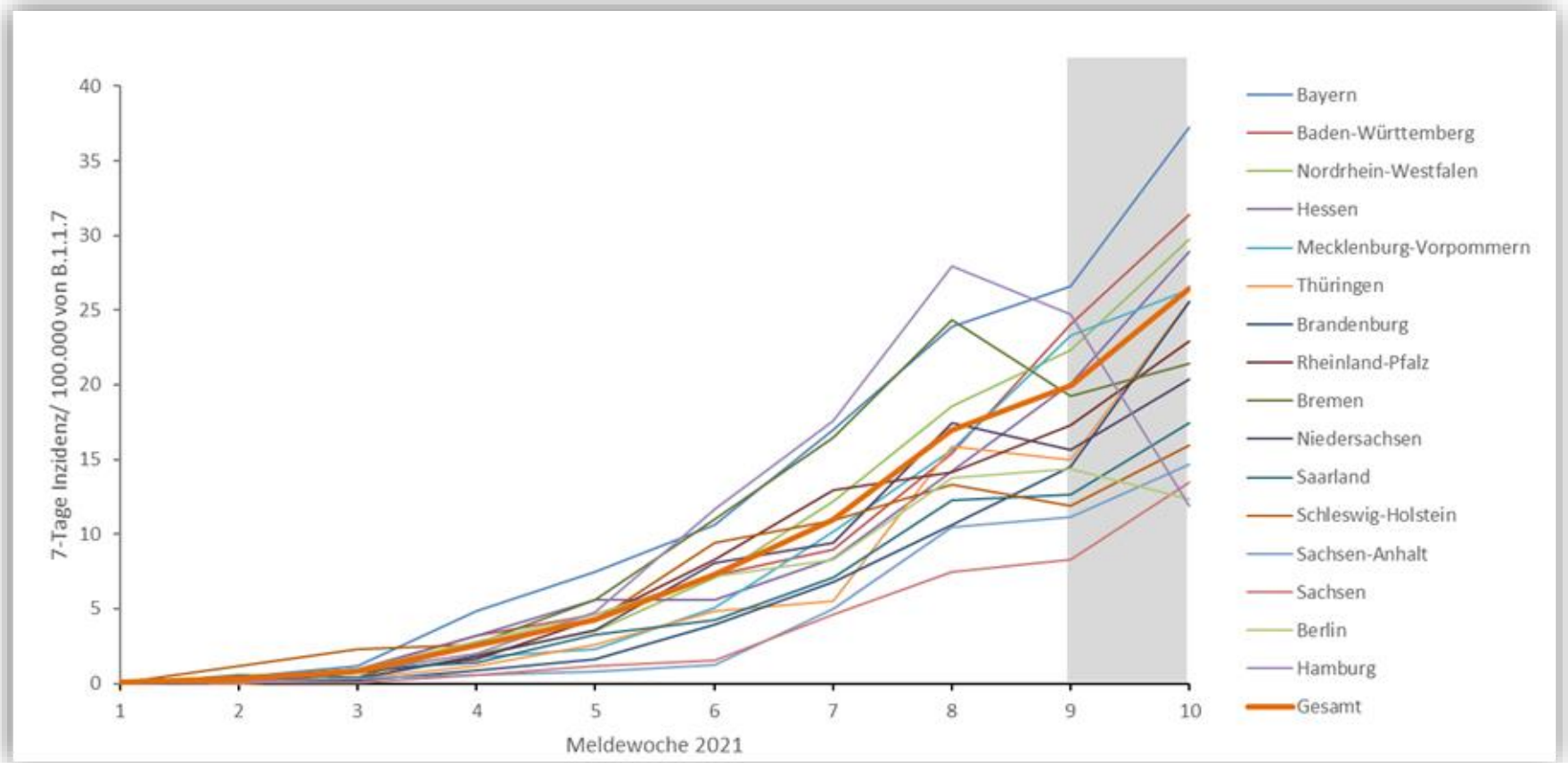




Überblick

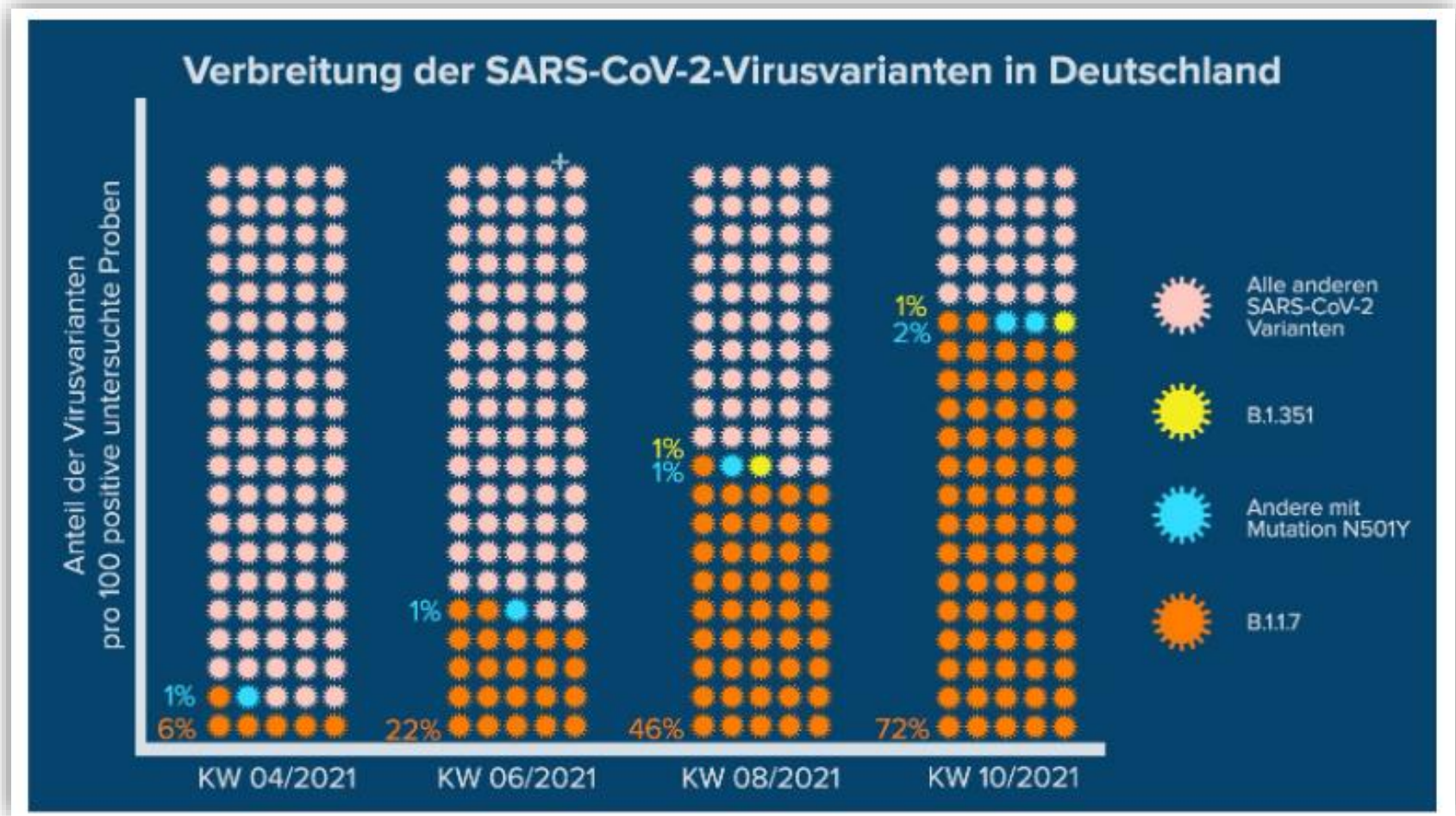
1. Die Entwicklung der Corona-Pandemie in Deutschland
2. Überblick zur epidemiologischen Lage in Deutschland
- 3. Verbreitung besorgniserregender Varianten/„Variants of Concern“ (VOC) und der mögliche weitere Verlauf der Pandemie in den nächsten Wochen**

Anstieg der VOC B. 1.1.7, Stand: 19.03.2021





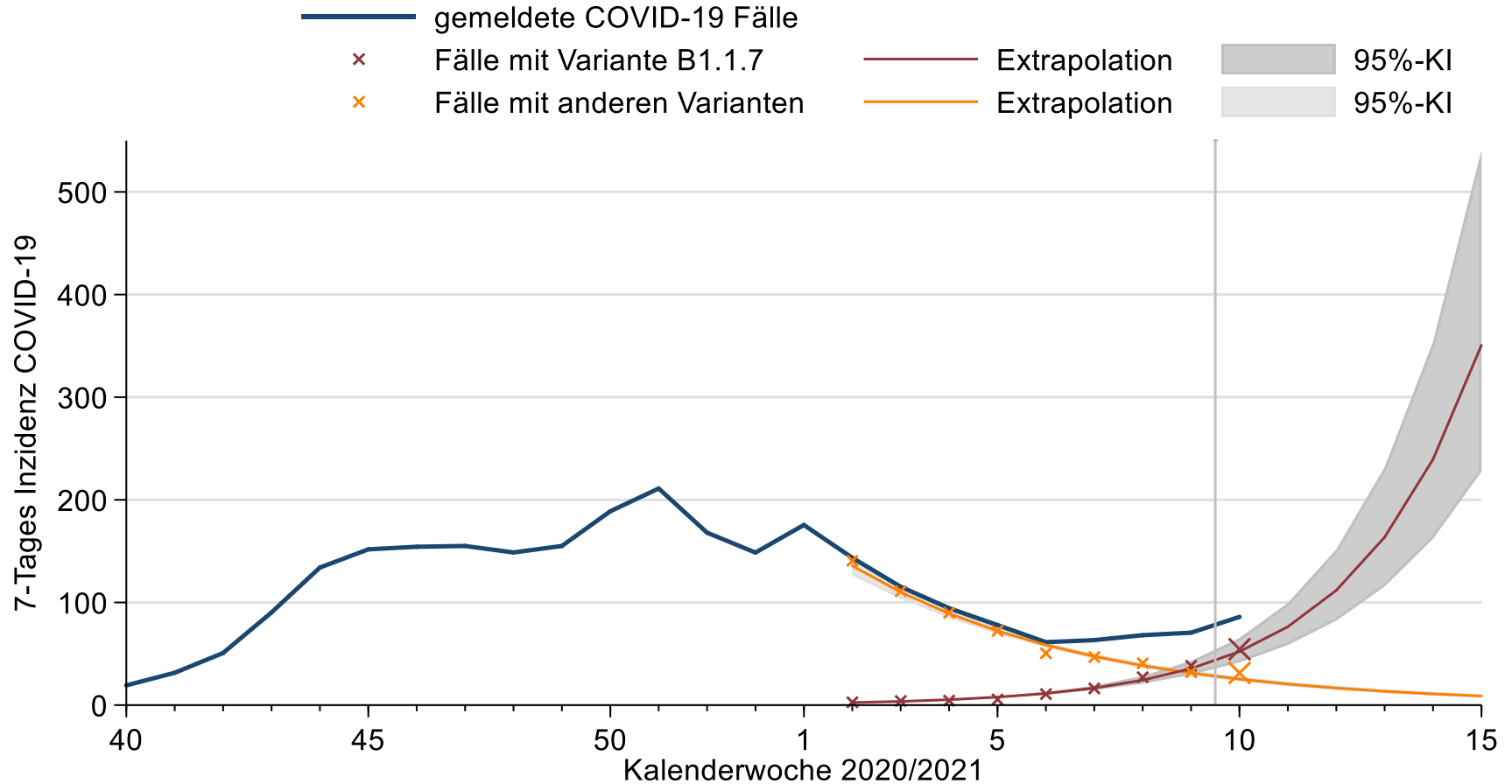
Verbreitung besorgniserregender SARS-CoV-2-Varianten („VOC“) – (Berichtsdatum 24.03.2021)





Modell zur weiteren Ausbreitung der VOC B1.1.7 – RKI

(Stand 19.03.2021)





Welche Optionen bleiben uns?

Stufenkonzept für den Frühling

ControlCOVID



- **Übergeordnetes Ziel:**
 - Minimierung Erkrankungen, Langzeitfolgen, und Todesfälle
 - Vermeidung Überlastung des Gesundheitssystems
- **Toolbox:**

Wissenschaftliche Evidenz: Definition von 17 Settings

Hierbei wichtig:

 - Individuelles Infektionsrisiko im Setting
 - Anteil des Settings am gesamten Infektionsgeschehen
 - Beitrag zu schweren und sehr schweren Verläufen (Public Health-Einfluss)
 - Auswirkung von Maßnahmen in den jeweiligen Settings auf das Infektionsgeschehen – „Nicht-COVID-Effekte“
- Toolbox= Basis zur Entwicklung von **vier Stufen** zur Anwendung auf LOKALER Ebene

https://www.rki.de/DE/Content/InfAZ/N/Neuartiges_Coronavirus/Downloads/Stufenplan.pdf?__blob=publicationFile

Stufenkonzept für den Frühling

Die Control/COVID Toolbox



SETTING	DIMENSION	Infektionsrisiko (individuell im Setting)	Anteil am gesamten Transmissionsgeschehen	Direkter PH-Einfluss (auf schwere Krankheitsverläufe und Todesfälle)	Nicht-COVID-Effekte bei Beschränkung (inkl. soziale, psychologische, ökon. Effekte)
1. Zusammenkünfte in Innenräumen		niedrig bis hoch (abhängig von Setting & Schutzkonzepten)	hoch	hoch	umfangreich
2. Alten- und Pflegeheime		hoch	hoch	hoch	umfangreich
3. Bars / Clubs		moderat bis hoch	moderat bis hoch	indirekt	limitiert
4. Betriebe/Unternehmen		niedrig bis hoch (branchenabhängig)	niedrig bis hoch (branchenabhängig)	indirekt (branchenabhängig)	umfangreich
5. Gastronomie		moderat	moderat	indirekt	moderat
6. Universitäten & FHs		moderat	moderat	moderat	moderat
7. Weiterführende und Berufsschulen		moderat	moderat	moderat	umfangreich
8. Personverkehr ÖPNV		moderat	moderat	indirekt	umfangreich
9. Kitas & Grundschulen		moderat	niedrig bis moderat	niedrig	umfangreich
11. Glaubensgemeinschaften/ Religiöse Zusammenkünfte		moderat	niedrig	moderat	moderat
10. Theater, Kino, Museen		niedrig bis moderat	niedrig bis moderat	indirekt	moderat
12. Friseur, Kosmetik, Körperpflege		niedrig bis hoch	niedrig	niedrig	moderat
13. Einzelhandel		niedrig	niedrig	indirekt	moderat
14. Zusammenkünfte im Freien		niedrig	niedrig bis moderat (je nach Art und Größe des Events)	niedrig	moderat
15. Personenverkehr Fern		niedrig	niedrig	niedrig	umfangreich
16. Hotels		niedrig	niedrig	niedrig	limitiert
17. Parks und Spielplätze		niedrig	niedrig	niedrig	moderat

Intensitäts-Stufenkonzept

	INTENSITÄTSSTUFE 3	INTENSITÄTSSTUFE 2	INTENSITÄTSSTUFE 1	BASISSTUFE
LEIT-INDIKATOREN	7-T-Inzidenz (führend bei Eskalation) > 50	> 35 bis <= 50	> 10 bis <= 35	<= 10
% COVID-ITS Fälle an ITS-Kapazität* (führend bei De-eskalation)	> 12%	> 5% bis <= 12%	> 3% bis <= 5%	<= 3%
HILFS-INDIKATOREN	Wöchentliche Inzidenz hospitalisierter Fälle bei > 60 Jährigen > 12	> 6 bis <= 12	> 3 bis <= 6	<= 3
% Kontaktpersonen-nachverfolgung	< 60%	>= 60% bis > 80%	>= 80% bis < 90%	>= 90%
Zusammenkünfte in Innenräumen	Nur innerhalb der Familie	< 10 mit Schutzkonzepten	<50 mit Schutzkonzepten	<100 mit Schutzkonzepten
Alten- und Pflegeheime	Testpflicht, nur Einzelbesuche	Testpflicht, max. zwei Personen	Testpflicht, mehrere Personen	Testpflicht, mehrere Personen
Bars / Clubs	Schließung erwägen	Schließung erwägen	Offen mit Schutzkonzepten	Offen mit Schutzkonzepten
Betriebe/Unternehmen	Mobiles Arbeiten empfohlen, Verschärfung Schutzkonzepte	Mobiles Arbeiten empfohlen oder offen mit Schutzkonzepten	Offen mit Schutzkonzepten	Offen mit Schutzkonzepten
Gastronomie	Nur Abholung	Nur Abholung	Offen mit Schutzkonzepten	Offen mit Schutzkonzepten
Universitäten & FHs	Distanzunterricht, Schließung erwägen	Offen, Schutzkonzepte, Reduzierung Personenzahl	Offen mit Schutzkonzepten	Offen mit Schutzkonzepten
Weiterführende Schulen, Berufsschulen	Distanzunterricht, Schließung erwägen	Distanzunterricht, Reduzierung Klassenstärke	Offen mit Schutzkonzepten	Offen mit Schutzkonzepten
Personenverkehr ÖPNV	Schutzkonzepte, Extra Bahnen/Taktung Reduzierung Fahrgastzahlen	Schutzkonzepte, Extra Bahnen/Taktung	Offen mit Schutzkonzepten	Offen mit Schutzkonzepten
Kitas & Grundschulen	Offen mit Schutzkonzepten‡, Verkleinerung/feste Gruppenverbände	Offen mit Schutzkonzepten	Offen mit Schutzkonzepten	Offen mit Schutzkonzepten
Glaubensgemeinschaften/ Religiöse Zusammenkünfte	Schließung erwägen	Offen mit Schutzkonzepten	Offen mit Schutzkonzepten	Offen mit Schutzkonzepten
Theater, Kino, Museen	Schließung erwägen	Offen mit Schutzkonzepten	Offen mit Schutzkonzepten	Offen mit Schutzkonzepten
Friseur, Kosmetik, Körperpflege	Schließung erwägen	Offen mit Schutzkonzepten	Offen mit Schutzkonzepten	Offen mit Schutzkonzepten
Einzelhandel	Schließung erwägen (außer Geschäfte des täglichen Bedarfs)	Offen (1Person/20m2)	Offen mit Schutzkonzepten	Offen mit Schutzkonzepten
Zusammenkünfte im Freien	Verbot erwägen	<100 mit Schutzkonzepten	<500 mit Schutzkonzepten	<1000 mit Schutzkonzepten
Personenverkehr Fern	Schutzkonzepte, Sitzplatzreservierungen Extra Bahnen/Taktung Reduzierung Fahrgastzahlen	Schutzkonzepte, Sitzplatzreservierungen	Schutzkonzepte, Sitzplatzreservierungen	Schutzkonzepte, Sitzplatzreservierungen
Hotels	Schließung erwägen	Offen mit Schutzkonzepten	Offen mit Schutzkonzepten	Offen mit Schutzkonzepten
Parks und Spielplätze	Offen	Offen	Offen	Offen

Eskalation ← → De-Eskalation

- Stufe 3 – Hohes Infektionsgeschehen**
 - Diffuses Geschehen, Ausbrüche in mehreren und großen Settings oder flächenhafte Ausbrüche
 - Hohe Übertragungsrate im privaten Umfeld
 - GÄ und GS*: Überlastung, KP-Nachverfolgung nicht mehr möglich, hohe Hosp. & ITS-Raten
- Stufe 2 - Mittleres Infektionsgeschehen**
 - Ausbrüche in einzelnen Settings (Pflegeeinrichtungen, Unterkünfte, Schulen, Betriebe) nehmen zu
 - Zunahmen Übertragungen im privaten Umfeld
 - GÄ und GS*: Belastet, aber noch Ressourcen vorhanden
- Stufe 1 - Niedriges Infektionsgeschehen**
 - Gut kontrollierbare, Einzelfälle, lokal und zeitlich begrenzte kleinere Ausbrüche
 - GÄ und GS*: genügend Ressourcen vorhanden

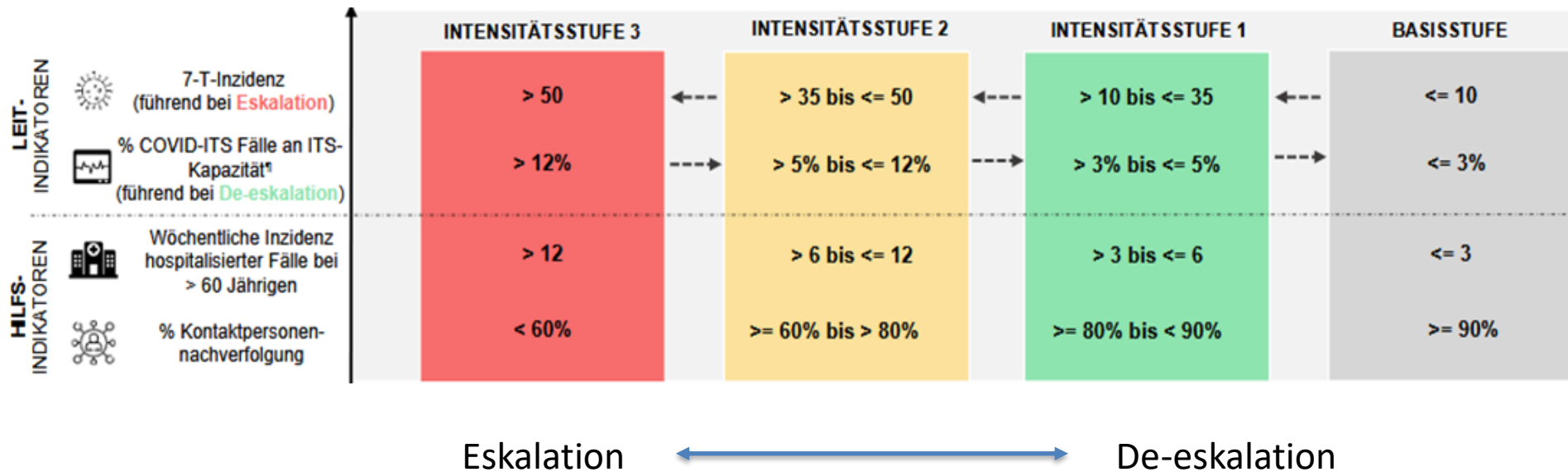
- Empfehlungen zu Basismaßnahmen**
(unabhängig von der Intensitätsstufe)
- AHA+L (Abstand, Hygiene, Alltagsmasken, Lüften)
 - Corona-Warn-App
 - Generelles Tragen von Mund-Nasen-Schutz in Gesundheitseinrichtungen und Pflegeheimen
 - Fallidentifikation und Fallisolierung
 - Kontaktsuche und Quarantäne
 - Identifikation von Fallketten und Clustern
 - Mobilität und Kontakte reduzieren
 - Nationale Teststrategie

Legende/Ergänzungen:
 †: Anteil intensivmedizinisch behandelter COVID-19-Fälle an der Gesamtzahl der betreibbaren ITS-Bettenkapazität
 *GÄ: Gesundheitsämter; GS: Gesundheitssystem
 ‡: Schul- und Kitaschließungen gegebenenfalls bei außergewöhnlich hohem Transmissionsgeschehen prüfen.
[Link zu RKI-Empfehlungen für Schutzkonzepte in Schulen](#)

Bitte Erläuterungen zum Stufenkonzept beachten!



ControlCOVID zur Anwendung auf lokaler Ebene





„Wann können wir wieder ohne Mundschutz in ein Fußballstadion gehen?“

„Warum wird immer nur auf die Inzidenz geschaut, wenn man über Lockerungen nachdenkt?“

„Wann ist wieder ein Leben wie „Vor COVID“ möglich?“

„Wann ist die Pandemie zu Ende?“



Nächste Schritte

- Beibehalten: AHA+L+C
- Kontakte minimieren
- Testung in Settings mit hohem Infektionsrisiko (Alten-Pflegeheime)
- Antigen-Selbsttests (Game Changer ?)
- Digitale KoNa ausbauen
- Monitoring - werden Regeln eingehalten?
- Impfrate erhöhen



Vielen Dank